**Informationen zum Song „Ist das jemand?“ von Adel Tawil (**Auszug aus Wikipedia)

Die Musik und der Text wurden gemeinsam von Nicolas Rebscher, Adel Tawil, [Simon Triebel](https://de.wikipedia.org/wiki/Simon_Triebel) und [Ali Zuckowski](https://de.wikipedia.org/wiki/Alexander_Zuckowski) verfasst.

[Universal Music](https://de.wikipedia.org/wiki/Universal_Music_Group) selbst beschrieb das Lied mit folgenden Worten: *Ist da jemand* beschreibe das Lebensgefühl einer ganzer Generationen, deren Welt aus den Fugen geraten zu sein scheint. Es gehe um eine Welt, die mehr Fragen als Antworten und mehr Probleme als Lösungen bereithalte und das in einer Zeit, in der nichts mehr sicher sei und menschliche Bindungen nur noch losen Bekanntschaften zu gleichen scheinen. Unverbindlich und oberflächlich. Das Lied beschreibe aber auch die Hoffnung, die dann entstehe, wenn die Not am größten sei und die Lage am aussichtslosesten erscheine. Tawil singe von der Kraft der inneren Stimme und von der Zuversicht, die in jedem von uns liege, auch dann, wenn man den Glauben an sich selbst schon längst verloren habe. Er singe vom Glauben, der uns weiter gehen lasse; vom Glauben daran, dass die Zukunft eine bessere sein werde und vom Glauben an die Menschheit.[[8]](https://de.wikipedia.org/wiki/Ist_da_jemand#cite_note-8)

Das Musikvideo zu *Ist da jemand* feierte am 27. März 2017 auf [YouTube](https://de.wikipedia.org/wiki/YouTube) seine Premiere. Das Video beginnt mit Tawil, der in seinem Auto sitzt und seinen Anrufbeantworter abhört, aber nicht auf die Nachricht antwortet. Danach besucht er ein leeres Hotel, wo er einsam mit seinem Hund aus dem Fenster schaut. Die Farben sind hierbei eher trüb gehalten. Im Refrain sind kraftvoll-farbige Szenen einer jungen Frau (gespielt von Luise Bussert) zu sehen, sie sich durch ein Feld in Strandnähe bewegt.[[9]](https://de.wikipedia.org/wiki/Ist_da_jemand#cite_note-universal-9) In der zweiten Strophe sitz Tawil im Restaurant und schreibt an dem Lied. Des Weiteren sieht man ihn einsam vor einem Schwimmbecken, wobei er weiter an dem Lied arbeitet. Mit dem zweiten Refrain werden die Farben wieder kräftig, und Bussert ist wieder zu sehen. Mit Beginn der Bridge folgt eine Szene, in der Tawil mit dem Auto über eine Landstraße fährt und dabei Bussert passiert. Er hält daraufhin an, sucht und findet sie. Danach sind die beiden zusammen auf einer Klippe vor dem Meer zu sehen. Sie spielt auf ihrem [Cello](https://de.wikipedia.org/wiki/Cello), während Tawil sich vor ihr bewegt und das Lied singt. Zwischendurch sieht man immer wieder kurze Sequenzen, in denen Tawil glücklich mit seinem Hund spielt sowie erleichterte und glückliche Szenen Tawils aus dem Restaurant und dem Schwimmbad. Das Video endet mit Tawil, der mit ausgebreiteten Armen vor dem Meer beim Sonnenuntergang steht. Die Gesamtlänge des Videos beträgt 4:10 Minuten. Regie führte Konrad Weinz, er produzierte das Video auch unter dem Pseudonym „Kreuzberger Kind“.[[9]](https://de.wikipedia.org/wiki/Ist_da_jemand#cite_note-universal-9) Bis heute zählt das Musikvideo über 9,5 Millionen Klicks bei YouTube (Stand: Juni 2017).